



KLIMAWIN 

UNTERNEHMEN
MACHEN KLIMASCHUTZ



Nachhaltigkeit bei AZO

Verantwortung für Mensch und Umwelt

CC-0. Public Domain

KLIMAWIN-BERICHT

2024

AZO GMBH & CO. KG

Bericht im Rahmen der KLIMAWIN

Inhaltsverzeichnis

1. Über uns	1
2. Die KLIMAWIN	4
3. Checkliste: Unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement	5
4. Unsere Schwerpunktthemen	6
Leitsatz 01 – Klimaschutz	7
[Soziale Verantwortung / Leitsatz 7 - Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden: „Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“]	9
[Ökonomischer Erfolg und Governance / Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze]	11
5. Weitere Aktivitäten	13
Klima und Umwelt	13
Soziale Verantwortung	17
Ökonomischer Erfolg und Governance	19
6. Unser KLIMAWIN-Projekt	22
7. Kontaktinformationen	24
Ansprechperson	24
Impressum	24

1. Über uns

Unternehmensdarstellung

„Wünsch dir was, statt so isse!“

AZO ist der Spezialist für Rohstoff-Automation und -Logistik - „SMART – SIMPLE – SAFE“.

Aus der individuellen, auf den Punkt anforderungsgerechten Kombination langlebiger Systeme und Komponenten entstehen gestützt auf unsere umfangreiche Rohstoffkompetenz leistungsfähige Gesamtlösungen, die genau den Bedürfnissen unseren Kunden entsprechen.

Durch die Expertise in verschiedenen Branchen hat sich AZO als vertrauenswürdiger Partner etabliert und ist bekannt für seine Zuverlässigkeit und Qualität.



Modernste Fertigungstechnik, Technologieoffenheit und umfassende Erfahrungen in unterschiedlichsten Branchen sorgen für langlebige und nachhaltige Automatisierungslösungen.

Unsere Anwendungen



ÜBER UNS



Als solides Familienunternehmen verfügt AZO über eine schlagkräftige Belegschaft, die ihr weitreichendes Fachwissen und ihre Erfahrung einbringt. Durch unsere globale Präsenz können wir weltweit gebündelte Kompetenzen in Anlagenbau und Verfahrenstechnik aus einer Hand anbieten.

Mit einem starken Fokus auf Innovation und Kundenzufriedenheit setzt AZO seit über 75 Jahren neue Maßstäbe für Effizienz, Genauigkeit und Geschwindigkeit in der Rohstoff-Automation.



Wir sind ein seit jeher stark regional verwurzelter Familienbetrieb mit über 1.000 Mitarbeitenden weltweit und verstehen uns als Lösungsanbieter für unsere Kunden auf der ganzen Welt.

Es steckt schon immer in unserer AZO – DNA, Verantwortung für Mensch und Umwelt zu übernehmen, unsere Mitarbeitenden in den Mittelpunkt zu stellen sowie besonders sorgsam mit Ressourcen umzugehen. Wir investieren stetig in Fortschritt und sorgen für steigende Ressourceneffizienz.

Durch unsere nachhaltigen Produkte, Lösungen und Technologien, sind wir Enabler für unsere Kunden zur Erreichung ihrer Klimaziele.

Wir sind überzeugt: Um ein Unternehmen gesund und gut aufgestellt in die Zukunft zu führen, muss Nachhaltigkeit ganz oben stehen. Wir beschäftigen uns bereits seit Langem mit diesem Thema und mit der damit verbundenen Fragestellung, wie wir die Nachhaltigkeit bei AZO steigern können.

ÜBER UNS

Unser Purpose: „Drive excellence in intelligent ingredient handling for a sustainable future“ bringt unser Verständnis damit zum Ausdruck.

Weitere Informationen sind auf unserer Homepage zu finden unter: <https://www.azo.com/de-de>

Wesentlichkeitsgrundsatz

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Arbeit im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Aktivitäten im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigen ökologischen, ökonomischen und sozialen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln.

2. Die KLIMAWIN

Bekanntnis zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit und der Region

Mit der Unterzeichnung der KLIMAWIN bekennen wir uns zu unserer ökologischen, ökonomischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

Die 12 Leitsätze der KLIMAWIN

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsverständnis.

Klima und Umwelt

Leitsatz 01 – Klimaschutz

„Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“

Leitsatz 02 – Klimaanpassung

„Wir unternehmen Maßnahmen zur Klimawandelfolgenanpassung.“

Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft

„Wir verringern die Inanspruchnahme von (natürlichen) Ressourcen und verfolgen das Ziel einer Kreislaufwirtschaft.“

Leitsatz 04 – Biodiversität

„Wir setzen uns aktiv für den Schutz und den Erhalt der Biodiversität ein.“

Leitsatz 05 – Produktverantwortung

„Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen.“

Soziale Verantwortung

Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette

„Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in unserer Wertschöpfungskette.“

Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“

Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen

„Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen.“

Ökonomischer Erfolg und Governance

Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

„Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.“

Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert

„Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.“

Leitsatz 11 – Transparenz

„Wir sind ein offenes Unternehmen, verhindern Korruption und berichten transparent über Finanzentscheidungen.“

Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation

„Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitenden als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein.“

Engagierte Unternehmen aus Baden-Württemberg

Ausführliche Informationen zur KLIMAWIN und zu weiteren Mitgliedern finden Sie auf:

<https://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/klimawin>

CHECKLISTE

3. Checkliste: Unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement

Die KLIMAWIN wurde unterzeichnet am: 30.11.2022

Übersicht: Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement im Unternehmen

	Adressierter Leitsatz	Schwer- punktsetzung	Quantitative Dokumentation
Leitsatz 1 – Klimaschutz	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 2 – Klimaanpassung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 3 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 4 – Biodiversität	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 5 – Produktverantwortung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 6 – Menschenrechte und Lieferkette	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 7 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 8 – Anspruchsgruppen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 9 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 11 – Transparenz	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsengagement vor Ort

Unterstütztes KLIMAWIN-Projekt: Stadtlauf Osterburken „Run for more – run for children“

Schwerpunktbereich:

Ökologische Nachhaltigkeit Soziale Nachhaltigkeit

Art der Förderung:

Finanziell Materiell Personell

4. Unsere Schwerpunktthemen

Überblick über die gewählten Schwerpunkte

- Leitsatz 1 - Klimaschutz: „Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“
- Leitsatz 7 - Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden: „Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“
- Leitsatz 9 - Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: „Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.“

Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

AZO ist und bleibt ein Familienunternehmen – auch wenn wir über die letzten Jahre gewachsen sind, der persönliche Kontakt, das Mit- und Füreinander sowie unsere langjährige Partnerschaft prägen unser Unternehmen bis heute. Wir übernehmen Verantwortung für Mensch und Umwelt und leben soziale Nachhaltigkeit in allen Beziehungen. Wir sehen in unseren Mitarbeitenden einen der wichtigsten Erfolgsfaktoren. Die Motivation und Zufriedenheit unserer Mitarbeitenden hat eine direkte Auswirkung auf deren Leistung und damit auf den gesamten Unternehmenserfolg. Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung spielen heute eine zentrale und wesentliche Rolle. Nachhaltiges Denken und Handeln ist unser Antrieb, innovative und umweltfreundliche Lösungen für die Rohstoff-Automation zu entwickeln. Und es motiviert uns dazu, ein zuverlässiger und starker Partner für unsere Kunden zu sein. Zudem ist Nachhaltigkeit für AZO kein neuer „Megatrend“. Wir machen viele Dinge seit Jahren bereits intuitiv „nachhaltig“, auch weil es uns seit jeher nicht nur um die ökologische Nachhaltigkeit geht. Nachhaltigkeit in all ihren sozialen und ökonomischen Facetten ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie und gemeinsam mit unseren Werten der Motor für unsere stetige Transformation und die Übergabe an die dritte Generation der Familie Zimmermann.

„Nachhaltigkeit lebt von der Kontinuität, nicht von Perfektion. Darum übernehmen wir bei AZO ganzheitlich Verantwortung für unser Handeln und engagieren uns für eine nachhaltige Zukunft.“
(Ingo Gramlich / Head of Integrated Management System)

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Leitsatz 01 – Klimaschutz

Zielsetzung

Die Gebäude auf unserem Firmengelände ähneln Jahresringen eines Baumes. Wir investieren seit Jahren in die energetische Sanierung sowie den technologischen Fortschritt unserer Infrastruktur. Unser letzter Neubau verfügt über Geothermie sowie eine Energiemanagementsteuerung. Der Bezug von Ökostrom und damit 0 CO₂-Emissionen in Scope 2 sowie diverse Energieeinspar-/und Effizienzmaßnahmen in Scope 1 machen unseren Standort fit für die Zukunft. Zudem schließen wir im Jahr 2025 den Neubau unserer Logistikhalle mit integrierter Schreinerei ab und nutzen die Dachfläche für eine hochmoderne 560kWp Photovoltaikanlage zur Erzeugung von grünem Strom für unseren Eigenverbrauch. Darin eingeschlossen die Versorgung der Wärmepumpen für die Fußbodenheizung dieser neuen Halle. Wir streben die CO₂-Neutralität in Scope 1 und 2 für 2030 an. Die indirekten Emissionen aus unserer Wertschöpfungskette (=Scope 3) möchten wir kontinuierlich verringern bzw. ausgleichen. Unser Versanddienstleister DHL transportiert unsere Pakete bereits klimaneutral zu unseren Kunden.

Ergriffene Maßnahmen

- Energieeinsparmaßnahmen (Reduzierung von Beleuchtungszeiten, Einbau von Präsenz-/und Bewegungsmeldern)
- Energieeffizienzmaßnahmen (Umrüstung auf LED-Beleuchtung im Außenbereich sowie allen Hallen, Abschaltung zentrale Schweißgasabsaugung und Tausch gegen mobile/dezentrale Absaugungen, Einbau Schnelllauftor und Deckenventilatoren, neue Fertigungsmaschinen mit modernsten Technologien)
- Bereitstellung einer Schnellladesäule mit 4 Ladepunkten für Mitarbeitende und externe Personen mit bis zu 300 kW Ladeleistung
- Umstellung unseres Fuhrparks auf E-Mobilität

Ergebnisse und Entwicklungen

Kontinuierliche Reduzierung von fossilen Energieträgern und damit Senkung unserer CO₂-Emissionen. Zum einen Gas-/und Ölverbrauch zum Beheizen unserer Gebäude und zum anderen Dieselmotorenverbrauch unserer Firmenwagen

Indikatoren

Indikator 1: Spezifischer Strom

- Gesamtverbrauch 2024: 1.823.091 kWh
- Reduzierung um 171.585 kWh zum Basisjahr 2022: 1.994.676 kWh

Indikator 2: Spezifischer Dieselmotorenverbrauch

- Gesamtverbrauch 2024: 126.486l
- Zielsetzung bis 2028 >100.000l

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

- Reduzierung um 31.033t zum Basisjahr 2022: 157.519t

Treibhausgasbilanz

Zur Senkung der Treibhausgasemissionen haben wir eine THG-Bilanz für Scope 1 und 2 erstellt und auf Basis dessen ein Reduktionsziel festgelegt.

Tabelle 1: Datenerfassung und Ziele zur Senkung der THG-Emissionen

Erfassungsbereiche	Ausgangsbilanz 2022	Aktuelles Geschäftsjahr 2024	Veränderung gegenüber Referenzjahr	Zielsetzung und -erreichung		
	THG-Emissionen in t CO ₂ e	THG-Emissionen in t CO ₂ e	+/- in t CO ₂ e	Zieljahr	Reduktionsziel in t CO ₂ e oder %	Zielerreichung in %
Direkte THG-Emissionen Scope 1	1007	856	151	2030	50%	15
Indirekte THG-Emissionen Scope 2	0	0	0	-	-	-

THG-Bilanz – Unsere Zielerreichung

Zur Senkung der Treibhausgasemissionen haben wir eine THG-Ausgangsbilanz erstellt und auf Basis dessen ein Reduktionsziel festgelegt.

Unser Reduktionsziel sind 500 CO₂e-Tonnen bis 2030 in Scope 2. Das entspricht 50% zum Basisjahr 2022.

Bezogen auf unser Basisjahr 2022 konnten wir auf das Jahr 2023 7% und auf das Jahr 2024 15% unserer Scope 2- Emissionen senken.

Gemäß dem Grundsatz „erst vermeiden – dann reduzieren – Restemissionen kompensieren“ wollen wir bis 2030 in Scope 1 und Scope 2 CO₂-Neutral sein, was bedeutet das wir unsere nicht vermeidbaren Restemissionen mittels Unterstützung hochwertiger Klimaschutzprojekte kompensieren werden.

Zudem arbeiten wir daran die Datengrundlage für die Emissionsberechnung im Bereich der Scope 3 Emissionen zu verbessern. In einigen Kategorien können wir gegenwärtig nur eine ausgabenbasierte oder eine geschätzte Berechnung vornehmen.

THG-Bilanz – Ergriffene Maßnahmen und Entwicklungen

Unsere stetigen Bemühungen Energie einzusparen sowie Investitionen in Energieeffizienzmaßnahmen bringen uns kontinuierlich unserem Ziel der CO₂-Neutralität näher.

Gerade im Bereich der Energieeffizienzmaßnahmen haben wir noch die Sanierung unserer Hallen mittels Tauschs der Profilitverglasung gegen Sandwichplatten geplant, was unseren Gasverbrauch zum Heizen nochmals wesentlich reduzieren wird.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Des Weiteren werden wir im Sektor Mobilität die Fahrzeuge in unserem Fuhrpark weiter auf E-Mobilität umstellen. Hier haben wir im Basisjahr 2022 mit 11 Fahrzeugen einen Anteil 11% und im Jahr 2024 mit 22 Fahrzeugen einen Anteil von 22%, den Anteil verdoppelt.

Ausblick

Wir werden in 2025 unser ISO 14001 – Umweltmanagementsystem auf EMAS umstellen, um den Fokus noch weiter auf den Sektor Energie zu lenken.

Wir werden den Anteil unserer Eigenversorgungsquote, an Grünstrom von 2% auf 35%, durch Erweiterung und Betrieb unserer hauseigenen 560kWp in 2025 erhöhen.

[Soziale Verantwortung / Leitsatz 7 - Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden: „Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“]

Zielsetzung

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“

Wir sind ein Familienunternehmen und legen besonderen Wert auf langfristige Arbeitsverhältnisse, was sich an der anhaltend hohen durchschnittlichen Betriebszugehörigkeit sowie hohen Zahl an unbefristeten Arbeitsverträgen zeigt. Die Zufriedenheit unserer Mitarbeitenden spielt für uns eine wesentliche Rolle. Daher legen wir großen Wert auf eine ausgeglichene Work-Life-Balance. Wir versuchen dadurch, die Zufriedenheit und Motivation unserer Mitarbeitenden zu steigern, um so zum Unternehmenserfolg beizutragen. Wir bieten moderne Arbeitsplätze mit viel Tageslicht und moderner Ausstattung. Ergonomie wird hierbei stets berücksichtigt und durch unser Ergo-Team beratend und unterstützend umgesetzt. Auch an der Ausstattung unserer Fertigungshallen prüfen wir kontinuierlich Verbesserungsmöglichkeiten für mehr Gesundheit und Komfort am Arbeitsplatz. Wir achten stets auf die gesetzlichen Vorgaben im Bereich Arbeitssicherheit und Arbeitsschutz. Von der Berufsgenossenschaft vorgeschriebene und empfohlene Vorsorgeuntersuchungen für unsere Mitarbeitenden werden regelmäßig geplant und durchgeführt. Wir bieten unseren Mitarbeitenden die Möglichkeit die Mittagspausen gemeinsam in unserer hauseigenen Kantine zu verbringen. Es besteht täglich die Möglichkeit Frühstück sowie Mittagsgerichte, welche frisch zubereitet werden, digital vorzubestellen und damit von einem gesunden und abwechslungsreichen Ernährungsangebot Gebrauch zu machen. Seit Jahren wird das Angebot von AZO in Bewegung, mit dem Ziel die Körperhaltung und Beweglichkeit verbessern, Verspannungen vorbeugen, Stabilisierung der Nacken- und Schultermuskulatur, Mobilisierung der Wirbelsäule und Kräftigung der Rückenmuskulatur, Eigene Körperwahrnehmung steigern, intensiv von unseren Mitarbeitenden genutzt. 4 Bewegungscoaches geben wöchentlich 6 Angebote zur Teilnahme an Dehn-/und Kräftigungsübungen für den gesamten Körper – zur Förderung der Beweglichkeit und zur Steigerung des eigenen Wohl- und Körperempfindens an. Jeden Mittwoch sogar Hybrid mit der Möglichkeit online teilzunehmen. Regelmäßige Betriebsfeiern und Mitarbeitererevents sowie das bereitgestellt Angebot durch eine

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Richtlinie zur Förderung von Teambuildingmaßnahmen, stärken das Wir-Gefühl in unserem Unternehmen.

Ergriffene Maßnahmen

- Veröffentlichung der Richtlinie „Förderung von Team-Building-Maßnahmen“
- Partnerschaftliches Miteinander zwischen Geschäftsführung und Mitarbeitendenvertretung
- Regelmäßige Verabschiedung neuer Betriebsvereinbarungen
- Flexibles Arbeitszeitmodell zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben (Gleitzeit, Teilzeit, Betriebsvereinbarung „Hybrides Arbeiten“)
- Aktiver Arbeits- und Gesundheitsschutz mit großer Auswahl an persönlicher Schutzausrüstung und finanzielle Bezuschussung, ebenfalls über die Regelung einer Betriebsvereinbarung „Körperschutzmittel“ und breitem Angebot mit Präventivmaßnahmen
- Große Firmenfeier anlässlich unseres 75-jährigen Firmenjubiläums mit einem Tag der offenen Tür für Familien unserer Mitarbeitenden sowie die gesamte Bevölkerung mit einem breiten Rahmenprogramm.

Ergebnisse und Entwicklungen

Wir wurden 2024 vom Land Baden-Württemberg zum „Ehrenamtsfreundlichen Arbeitgeber im Bevölkerungsschutz“ ausgezeichnet. Wir sind stolz auf diese Auszeichnung und widmen sie all den Ehrenamtlichen, die bereit sind, sich für das Gemeinwohl einzusetzen.

Für mehr Flexibilität sorgt die Möglichkeit des hybriden Arbeitens, was abhängig von Rolle und Aufgabe individuell mit bis zu 4 Tagen pro Woche genutzt werden kann.

Indikatoren

Quantitative Indikatoren werden aktuell entwickelt und künftig aufgenommen bzw. berichtet.

Ausblick

Wir halten an diesem Schwerpunktthema und der damit verbundenen Aktivitäten und Maßnahmen fest, weil es unser unternehmerisches Anliegen ist, erstklassige Arbeitsplätze anzubieten und unsere Organisationskultur mit unseren AZO – Werten weiter zu vertreten. Dies geschieht ebenso im Rahmen unseres neuen Strategieprozesses, welcher bis Ende 2025 erstmalig vollumfänglich durchlaufen sein soll und explizit mit der Umsetzung von Maßnahmen aus unserer Employer-Branding Strategie.

- Unser Ziel: bis Ende 2025 unseren neuen Strategieprozess mit Phase 3: Strategieumsetzung erstmalig vollständig durchlaufen zu haben.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

[Ökonomischer Erfolg und Governance / Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze]

Zielsetzung

„Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten erstklassige Arbeitsplätze in der Region sowie darüber hinaus.“

Wir möchten wir ein attraktiver Arbeitgeber sein. Dies schaffen wir, indem wir nachhaltig und erfolgreich wirtschaften, um somit unseren Beschäftigten und kommenden Generationen einen sicheren Arbeitsplatz in der Region sowie darüber hinaus bieten zu können. Unser modernes Ausbildungszentrum sowie die AZO academy ermöglicht uns die Fachkräfte von morgen ideal zu qualifizieren. Aber nicht nur hier investieren wir in Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen. Alle Mitarbeitenden können sich über ein internes Weiterbildungsangebot schulen lassen oder externe, für ihre Rolle relevante Schulungen besuchen. Im Jahr 2023 haben wir ein international aufgesetzten Strategieprozess gestartet, aus dem unser Purpose, Vision und Mission formuliert sowie unsere Leitorientierungen und Leitplanken aktualisiert wurden. In der 2. Phase, der Strategieformulierung sind unsere kritischen Erfolgsfaktoren auf Corporate, Entity und Functional level definiert worden, welche uns nun helfen, die Unternehmensziele herunterzubrechen und damit unseren Unternehmenserfolg für die Zukunft weiter zu festigen.

Ergriffene Maßnahmen

- International aufgesetzter Strategieprozess mit Einbindung und Beteiligung bis auf Funktionalebene
- Ganzheitliches Talentmanagement entlang des gesamten Bewerber-/Mitarbeiterlebenszyklus
- Bedarfsorientierte Ausbildung zur Sicherstellung unserer jährlichen Zielsetzung zur Ausbildungsquote
- Stärkung der Arbeitgebermarke AZO durch Umsetzung der Employer-Branding Strategie
- Dauerhafte Präsenz bei jungen, potenziellen Mitarbeitenden (z.B. Berufsmessen, Kooperationen mit Schulen, Werksrundgänge, regelmäßige Aktionen für die Kinder unserer Mitarbeitenden)

Ergebnisse und Entwicklungen

Der Unternehmenserfolg von AZO spricht für sich. Es konnte sowohl ein Zuwachs der Mitarbeitenden verzeichnet als auch die Eigenkapitalquote gesteigert werden. Zudem konnten wir unseren langjährigen Partner in Indien in die AZO Group integrieren sowie die Beteiligung an einer portugiesischen Firma schaffen und bekommen dadurch die Möglichkeit noch besser auf Kundenbedürfnisse zu reagieren und stellen in den entsprechenden Regionen Arbeitsplätze und hervorragende Arbeitsbedingungen bereit.

Durch unser Ausbildungszentrum haben wir die Möglichkeit vielen jungen Menschen eine Ausbildung zu ermöglichen. Wir bieten insgesamt 7 Ausbildungsberufe und 8 unterschiedliche duale Studiengänge an und nehmen an zahlreichen Ausbildungs- und Hochschulmessen teil. Außerdem bieten wir Schülern und Studierenden die Möglichkeit, Praktika, Abschlussarbeiten und Werkstudententätigkeiten bei uns

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

zu machen. Des Weiteren gibt es zahlreiche Kooperationen und regelmäßige Werksbesichtigungen von Schulen und Hochschulen.

Indikatoren

Indikator 1: Schulungsstunden pro Mitarbeitende

- 7,7 Stunden / Mitarbeitende
- Zielsetzung bis ins Jahr 2027 mit 10 Stunden
- Entwicklung im Vergleich zum Basisjahr 2022: Steigerung um 3,5 Stunden

Indikator 2: Kennzahl zur Ausbildung

- Ausbildungsquote: 7,05%
- Stabile Quote über die letzten Jahre und stetige Erreichung des Zielwertes von 6%

Ausblick

Wir werden auch in Zukunft danach streben ein attraktiver Arbeitgeber zu sein und durch die stetige Neu- und Weiterentwicklung unserer Lösungen unsere gute Position am Markt zu festigen bzw. weiter auszubauen. Dabei unterstützt uns unser Strategieprozess, welcher zum Ende 2025 erstmalig vollumfänglich abgeschlossen sein wird und künftig jährlich durchlaufen wird. Zentraler Punkt ist es, optimal auf die Bedürfnisse unserer Kunden und Anforderungen in unseren Target Market Segments einzugehen und gemeinsam an Lösungen zu arbeiten, um erfolgreich im Markt zu bleiben. Wir verfolgen konsequent unsere strategischen Ziele mit Bezug zu unseren kritischen Erfolgsfaktoren im Rahmen der Strategieumsetzung durch individuelle strategische Projekte im Project Management Office (PMO). Im Rahmen dessen möchten wir unseren Mitarbeitenden, die maßgeblich zum Unternehmenserfolg beitragen, wie auch in der Vergangenheit qualifizierte Schulungsangebote zur Verfügung stellen. Genauso setzen wir weiterhin einen Schwerpunkt bei der Ausbildung und Gewinnung junger Menschen für unser Unternehmen.

5. Weitere Aktivitäten

Klima und Umwelt

Leitsatz 02 – Klimaanpassung

„Wir unternehmen Maßnahmen zur Klimawandelfolgenanpassung.“

Ziele:

- Erhaltung eines gesundheitsfördernden Arbeitsumfelds für unsere Mitarbeitenden
- Schaffung von Umgebungsbedingungen für eine reibungslose Kundenabnahme unserer Anlagen
- Verantwortungsvoller und sparsamer Umgang mit Ressourcen in unseren Prozessen

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Die Klimarisikoanalyse hat ergeben, dass an den betrachteten Standorten zukünftig mit folgenden Gefährdungen zu rechnen ist:
 - Zunahme von Starkregenereignissen
 - Zunahme von Hitze- und Dürreperioden und damit verbundenem Wassermangel
- Wir setzen wirksame Maßnahmen zum Hitzeschutz unserer Mitarbeitenden um. Dies beinhaltet beispielsweise Klimatisierte Räume und Büros, die Bereitstellung von Wasserautomaten sowie flexible Arbeitszeiten

Ausblick:

- Ausweitung der Klimarisikoanalyse auf weitere Standorte der AZO Group
- Bewertung und Berücksichtigung von Klimarisiken bei Neugründung bzw. Erweiterung von Standorten

WEITERE AKTIVITÄTEN

Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft

„Wir verringern die Inanspruchnahme von (natürlichen) Ressourcen und verfolgen das Ziel einer Kreislaufwirtschaft.“

Ziele:

- Schonender Einsatz von Ressourcen und Vermeidung von Abfällen
- Nutzung von Recyclingmaterialien wo immer dies möglich ist
- Aufrechterhaltung und Ausweitung der sortenreinen Trennung unserer Abfälle

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Wir sorgen dafür, dass anfallender Metallschrott umweltgerecht entsorgt wird und tragen somit zu einem intakten Rohstoffkreislauf bei. Stahlrecycling ist angewandter Umweltschutz. Für jede Tonne Stahlschrott, die an Stelle von Roheisen bei der Stahlerzeugung eingesetzt wird, brauchen Erz nicht abgebaut, Brennstoffe nicht gefördert und nicht über weite Strecken transportiert werden.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Fokus auf den Einsatz nachhaltiger und recycelter Rohstoffe, um Kundenanforderungen gerecht zu werden und THG-Emissionen in Scope 3 zu reduzieren
- Hohe Trennquote unserer Abfälle, um ein Recycling zu ermöglichen

Ausblick:

- Durchführung von Pilotprojekten zum Einsatz von grünem Stahl im Anlagenbau
- Ausbau unserer nachhaltigen Target Market Segments (Batterie / Batterierecycling, Kunststoffrecycling, Additive Manufacturing)

WEITERE AKTIVITÄTEN

Leitsatz 04 – Biodiversität

„Wir setzen uns aktiv für den Schutz und den Erhalt der Biodiversität ein.“

Ziele:

- Aktiver Beitrag zum Erhalt der Biodiversität auf unserem Firmengelände und in der näheren Umgebung

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Spende und Unterstützung für den lokalen Förderkreis: Leben braucht Wasser e.V.
- Natürliche und heimische Bepflanzung einschließlich Pflege unseres Betriebsgeländes
- Baumpatenschaft für 300 Bäume im Rahmen von fit4future-Wald in Baden-Württemberg

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Im Zuge von jährlichen externen Umweltaudits wird unser Betriebsgelände als sehr gepflegt und Biodiversitätsunterstützend eingestuft

Ausblick:

- Wir unterstützen weiterhin regional und lokal in Form von Geld-/Sachspenden zum Erhalt von Biodiversität

WEITERE AKTIVITÄTEN

Leitsatz 05 – Produktverantwortung

„Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktlebenszyklus untersuchen und hierzu Transparenz schaffen.“

Ziele:

- Ermittlung und Bereitstellung der Product Carbon Footprints (PCF) möglichst vieler unserer Anlagen
- Optimierung unserer Maschinen hinsichtlich Nachhaltigkeitsaspekten, um unsere Kunden bei ihren Nachhaltigkeitszielen zu unterstützen (z.B. Reduktion der Energieverbräuche oder Einsatz von Recyclingmaterialien)
- Auslieferung von Lösungen und Anlagen mit einer möglichst langen Lebensdauer

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Erstellung eines PCF als Blueprint im Rahmen einer Bachelorthesis
- Durchführung umfassender Servicedienstleistungen (z.B. Wartungen, Reparaturen oder Schulungen) für eine lange Lebensdauer unserer Anlagen

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Berechnung PCF einer AZO-Siebmaschine (Cradle-to-Gate) ist erfolgt und wird ausgebaut
- Die erstmalige Berechnung unseres Corporate Carbon Footprints zeigte, dass die Scope-3-Kategorien 1 (Eingekaufte Waren und Dienstleistungen) und 11 (Nutzung verkaufter Produkte) mit über 90% den größten Anteil ausmachen und somit auch Maßnahmen zu deren Reduktion entwickelt werden müssen
- Unsere Maschinen und Anlagen weisen eine durchschnittlichen Lebensdauer von über 20 Jahren auf, da sie regelmäßig gewartet und bei Bedarf repariert und mittels Retrofit wieder auf den Stand der Technik gebracht werden können

Ausblick:

- Bereitstellung eines vollständigen PCF für alle unsere Anlagen (Cradle-to-Grave)
- Auf Grundlage der PCF-Berechnungen wird intern nach Optimierungspotenzialen gesucht, um die Umwelleistung unserer Maschinen zu verbessern (z.B. Reduktion der Ressourcenverbräuche im Betrieb oder Einsatz nachhaltiger Rohstoffe beim Aufbau der Anlagen)
- Wir achten auf Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Die Nachhaltigkeit bei unseren Rohstoffen soll weiter fokussiert werden. Von der Erzmine bis zum Endprodukt aus Stahl sind viele Akteure beteiligt, daher kann das Ziel „grüner Stahl“ nur gemeinsam erreicht werden. Wir arbeiten mit Lieferanten bzw. Stahlherstellern zusammen, die eine Vorreiterrolle bei der Dekarbonisierung der Stahlindustrie übernehmen.

Soziale Verantwortung

Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette

„Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in unserer Wertschöpfungskette.“

Ziele:

- An unseren Standorten werden Menschenrechte geachtet, Chancengleichheit gefördert und Diskriminierung sowie Ausbeutung abgelehnt
- Sozialen Nachhaltigkeitsaspekte müssen bei jedem unserer Lieferanten und Dienstleister berücksichtigt werden
- Unsere Stakeholder haben durch ein Hinweisgebersystem die Möglichkeit, Verstöße in unserer Wertschöpfungskette anonym zu melden

Maßnahmen und Aktivitäten:

- AZO Code of Conduct Code of Conduct für Partner (Lieferanten) sowie unsere Grundsatzerklärung zur Wahrung der Menschenrechte
- Unternehmenspolitiken zu Nachhaltigkeit, Informationssicherheit, Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit, Kultur, Social Media und Nachhaltiger Beschaffung
- Bewertung, Befragung und Entwicklung unserer Lieferanten hinsichtlich Menschenrechten und Umweltschutz
- Vorhaltung eines Hinweisgebersystems über unsere Website

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Bevor uns Lieferanten beliefern dürfen, müssen sie unserem Verhaltenskodex zustimmen oder deren gleichwertigen Kodex übermitteln
- Jeder Lieferant wird in einem System bewertet, welches Aufschluss über dessen Nachhaltigkeitsperformance gibt
- Im vergangenen Jahr gab es keinerlei Hinweise auf Verstöße in unserer Wertschöpfungskette

Ausblick:

- Zunehmed stärkere Gewichtung von Nachhaltigkeitsaspekten bei der Bewertung und Auswahl von Partnern (Lieferanten und Dienstleistern)

WEITERE AKTIVITÄTEN

Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen

„Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Stakeholder und deren Interessen.“

Ziele:

- AZO hat zahlreiche Stakeholder, darunter Mitarbeitende, Kunden und Behörden, die es gilt, mit ihren Interessen zu berücksichtigen

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Durchführung einer Doppelten Wesentlichkeitsanalysen zur weiteren Fokussierung unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten
- Regelmäßige Überprüfung und Anpassung unserer Stakeholderanalyse im Rahmen vom integrierten Managementsystem
- Kundenbefragungen nach jeder Maschinen-/Anlagenabnahme
- Berücksichtigung der Interessen unserer Belegschaft durch den Betriebsrat
- Information über unsere Website, CSR-Ratings und weitere Soziale Medien

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Das Ergebnis der Doppelten Wesentlichkeitsanalyse dient uns als Grundlage zur Entwicklung unserer Nachhaltigkeitsziele

Ausblick:

- Aktuell etablieren wir unseres Strategieprozess und möchten uns noch stärker auf die Bedürfnisse unserer Kunden fokussieren, um der wichtigste Partner zur Rohstoff-Automation zu bleiben
- Aus dem Ergebnis der doppelten Wesentlichkeitsanalyse soll eine umfassende Nachhaltigkeitsstrategie entwickelt werden, die als Basis unternehmerischer Entscheidungen der nächsten Jahren dient.

Ökonomischer Erfolg und Governance

Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert

„Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.“

Ziele:

- Schaffung eines lebenswerten Umfelds mit Sicherheit, Stabilität und Mitmenschlichkeit
- AZO als attraktiver Arbeitgeber, vor allem bei jungen Menschen und Fachkräften
- Verlässliche Partnerschaften mit Kunden und Lieferanten, für Planungssicherheit bei allen Beteiligten

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Sponsoring unterschiedlicher regionaler Vereine und Aktionen
- Moderne Ausstattung unseres Ausbildungszentrums für eine optimale Qualifizierung und Entwicklung unserer Auszubildenden
- Zusammenarbeit mit Schulen und Hochschulen sowie Präsenz auf Ausbildungs- und Berufsmessen
- Langfristige Zusammenarbeit mit vielen lokalen und regionalen Lieferanten

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Langjährige Unterstützung lokaler Vereine, wie z.B. DLRG, DRK oder dem Kinder- und Jugenddorf Klinge
- AZO ist ein sehr attraktiver Ausbildungsbetrieb und beschäftigt aktuell 55 Auszubildende und Studierende
- Regelmäßige Besuche von Schulen und Hochschulen aus der Region, im Rahmen von Werksführungen oder Kooperationen
- Unsere regionale / lokale Sourcingstrategie unterstützt seit jeher die Nachhaltigkeit

Ausblick:

- Aufrechterhaltung sämtlicher Angebote, Aktionen und Sponsorings, um als Unternehmen weiterhin einen Mehrwert für die Region zu bilden

WEITERE AKTIVITÄTEN

Leitsatz 11 – Transparenz

„Wir sind ein offenes Unternehmen, verhindern Korruption und berichten transparent über unsere Unternehmensaktivitäten.“

Ziele:

- Langfristige und vertrauensvolle Partnerschaften mit unseren Kunden, Lieferanten und Mitarbeitenden
- Verstöße gegen unsere Unternehmensleitlinien werden nicht geduldet

Maßnahmen und Aktivitäten:

- AZO Code of Conduct Code of Conduct für Partner (Lieferanten)
- Betreiben eines vertraulichen Hinweisgebersystems
- Neue Mitarbeitende erhalten eine Compliance-Schulung sowie im Rahmen der jährlichen Pflichtschulungen, werden Compliance Themen bei allen Mitarbeitenden geschult

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Im vergangenen Jahr gab es keinerlei Hinweise auf Korruptionsfälle

Ausblick:

- Ein Bericht über die Erfüllung der Sorgfaltspflichten in der Lieferkette wird im Rahmen der Nachhaltigkeitsberichterstattung nach CSRD erstellt und veröffentlicht

WEITERE AKTIVITÄTEN

Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation

„Wir setzen auf mehreren Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitenden als auch allen anderen Stakeholdern in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein.“

Ziele:

- Unsere Mitarbeitenden können ihre Ideen zu Verbesserungen, nicht nur hinsichtlich Nachhaltigkeit, über ein Betriebliches Vorschlagswesen im Unternehmen einbringen
- Wir möchten unseren Stakeholdern Inspirationen und Impulse geben, damit wir gemeinsam an einer nachhaltigeren Zukunft arbeiten

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Regelmäßige Meetings zur Bewertung von Verbesserungsvorschlägen
- Angebot zum JobTicket mit Firmenzuschuss
- Ladesäulen für Elektro-Fahrzeuge auf dem Mitarbeiterparkplatz
- AZO-Firmenrabatt bei 3 regionalen Fahrradhändlern für Mitarbeitende
- Natürliche und heimische Bepflanzung unserer Grünflächen
- Austausch mit Partnern (Kunden und Lieferanten) zum Thema Nachhaltigkeit
- Kooperationen und Verpflichtungen zu Organisationen, welche die Steigerung der Nachhaltigkeit zum Ziel haben
- Nutzung von WIN-Charta / KLIMAWIN zur internen und externen Kommunikation

Ergebnisse und Entwicklungen:

- 20% der im Jahr 2024 eingereichten Verbesserungsvorschläge zahlen auf den Bereich Nachhaltigkeit ein
- Ein Teil unserer Kunden hat bereits konkrete Forderungen im Hinblick auf Nachhaltigkeit, an denen wir gemeinsam arbeiten

Ausblick:

- Regelmäßige Aktionen und Beiträge zum Thema Nachhaltigkeit in unserem Intranet, um das Bewusstsein für Nachhaltigkeit bei unseren Mitarbeitenden weiter zu schärfen
- Austausch mit Partnern (Kunden und Lieferanten) zu Nachhaltigkeitsthemen weiter ausbauen
- Sowohl im Rahmen unseres Ideenmanagements als auch durch unser integriertes Managementsystem, streben wir eine kontinuierliche Verbesserung an

6. Unser KLIMAWIN-Projekt

Mit unserem KLIMAWIN-Projekt leisten wir einen Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

Das Projekt

Traditionsgemäß sind wir wieder Hauptsponsor beim Stadlauf Osterburken, welcher 2024 zu 14. Mal stattgefunden hat. Die Kombination aus Laufsport und sozialer Unterstützung, ist wie jedes Jahr ein Herzensprojekt für uns und folgte dem Motto: RUN FOR MORE – RUN FOR CHILDREN – RUN FOR ALOIS – WISßMANN – SCHULE”



Art und Umfang der Unterstützung

AZO übernahm wieder die Startgelder aller AZO-Mitarbeitenden und deren Angehörigen, darüber hinaus übernahm AZO die Anschaffung von Schul-T-Shirts um die hohe Identifikation der Schulgemeinschaft auch nach außen hin sichtbar zu machen.

Umfang der Förderung: 5.000€

Ergebnisse und Entwicklungen

RUN FOR MORE – RUN FOR CHILDREN

Die Bereitschaft, anderen zu helfen, zählt zu den wichtigsten, menschlichen Werten.

Wir vom Orga Team STADTLAUF haben uns zur Herzenssache gemacht, Menschen in Bewegung zu bringen und dabei GUTES zu tun. “RUN FOR MORE – RUN FOR CHILDREN – RUN FOR ALOIS – WISßMANN – SCHULE” lautet unsere diesjährige Spendenaktion.

Mit den gesamten Startgeldern möchten wir der Alois-Wißmann-Schule dabei helfen, den Schwimmunterricht und den Musikunterricht für die Schülerinnen und Schüler zu unterstützen. Denn beide Aktivitäten bieten den Kindern eine wertvolle Möglichkeit zur Entfaltung ihrer Talente, zur Förderung ihres Selbstvertrauens und zur Stärkung ihres Wohlbefindens. Damit den Schülern diese ganzheitlichen Erfahrungen ermöglicht werden können, bedarf es einer Förderung und somit unserer Unterstützung.

UNSER KLIMAWIN-PROJEKT

Ausblick

Auch im Jahr 2025 sind wir wieder tatkräftig beim 15. Osterburkener Stadtlauf, unter dem Motto: "RUN FOR MORE – RUN FOR CHILDREN – RUN FOR Kinder und Jugenddorf Klinge", beteiligt.

Mit den gesamten Startgeldern möchten wir dem Kinder und Jugenddorf dabei helfen, mit dem Projekt "CARELEAVER" Jugendliche auf den Übergang in ein eigenverantwortliches Leben vorzubereiten. Der Schritt zum Erwachsenwerden ist so groß, so vielfältig und so umfassend, das er nicht von heute auf morgen gegangen werden und gelingen kann. Es bedarf in den vielfältigsten Bereichen der Unterstützung. Unverhofft wird ein junger Mensch mit Finanzfragen, Gesundheitsthemen, Versicherungen, Haushaltführung und vielem mehr konfrontiert. Mit unserem neuen „Careleaver“-Projekt möchten wir unsere Jugendlichen im Dorf darin unterstützen und sie nicht ins kalte Wasser fallen lassen.

7. Kontaktinformationen

Ansprechperson

Ingo Gramlich

Head of Integrated Management System

Impressum

Herausgegeben am 15.04.2025 von

AZO GmbH & Co. KG

Rosenberger Str. 28

Telefon: 06291-920

E-Mail: azo-group@azo.com

Internet: www.azo.com

